

Portierungen

Alter Netzbetreiber im Webinterface nicht auswählbar

Um eine Portierung zwischen zwei Netzbetreibern durchführen zu können, ist es notwendig, dass diese Netzbetreiber gemeinsam den Portierungsdatenaustausch betreiben.

Das bedeutet, dass sowohl der alte Netzbetreiber als auch der neue Netzbetreiber gemeinsam Daten ausgetauscht haben, die den Zugriff auf das System des jeweiligen anderen im Rahmen der Portierungsspezifikationen ermöglichen.

Mit allen Netzbetreibern, mit denen die outbox AG einen solchen Datenaustausch betreibt, sind auch Portierungen möglich.

Sofern ein Netzbetreiber in der Liste nicht aufgeführt ist, gibt es zwei mögliche Erklärungen:

1.) Der Netzbetreiber selbst wickelt unter seinem Namen bzw. Portierungskennung keinerlei Portierungen ab, sondern lässt diese Dienstleistung durch einen Dritten erbringen, der mit seiner Portierungskennung am Markt agiert.

2.) Der Netzbetreiber hat bisher mit uns keinen Portierungsdatenaustausch aufgenommen.

In beiden Fällen wenden Sie sich bitte per eMail an porting@outbox.de und teilen uns mit, welche Rufnummer portiert werden soll und bei welchem bisherigen Netzbetreiber diese Rufnummer lt. Ihren Informationen bisher liegt.

Wir prüfen dann anhand der Portierungsdatenbanken, wo die Rufnummer liegt und teilen Ihnen ggfs. den korrekten Netzbetreiber mit, der ausgewählt werden muss. Handelt es sich hingegen um einen Netzbetreiber, mit dem wir bisher keinen Portierungsdatenaustausch betreiben, so informieren wir Sie ebenfalls darüber und werden dann Kontakt zum Netzbetreiber zwecks Aufnahme des Verfahrens aufnehmen.

Eindeutige ID: #1004

Verfasser: Team service&Sales

Letzte Änderung: 2024-01-24 08:56